

## **Bericht der Fachgruppen Krankenpflegedienst und Ärztlicher Dienst 2019**

Unser letztes Treffen fand am 11. April 2019 in Freiburg statt. Obwohl der Termin für diese Tagung bereits im April 2018 ausgemacht und im Vollzugsdienst veröffentlicht wurde, war die Beteiligung nicht überwältigend.

Vom KD waren die Anstalten

- Freiburg
- Offenburg
- Adelsheim
- Rottenburg
- Ravensburg
- Karlsruhe
- JVKH
- Sozialtherapie

vertreten. Wir hatten uns mehr erhofft.

Der Ärztliche Dienst bestand lediglich aus dem FG Vertreter

- Andreas Galster, aus Ravensburg

der über dieses Ergebnis sehr betrübt war.

Zu Beginn gab es den mittlerweile obligatorischen Gedankenaustausch mit dem Anstaltsleiter. Es folgte die

- Besichtigung Anstalt mit
  - Krankenabteilung
  - Sicherheitsstockwerk
  - SV Abteilung
    - In der Krankenabteilung wurde der Ablauf vorgestellt
    - bauliche Besonderheiten besprochen
    - Ärztemangel zum Thema gemacht (Dr. Teichmann vermutlich für längere Zeit erkrankt.)
- Nach der informativen Besichtigung, die genügend Zeit für den Gedankenaustausch auch mit den Bediensteten vor Ort ließ, Fortführung der Tagung in einem Freiburger Lokal.
- Erstes und ernstes Thema war die seit Jahren unvorstellbar geringe Beteiligung von Ärzten an unseren Tagungen, obwohl diese Tagungen die einzigen Möglichkeiten darstellen sich – auch fachlich – auszutauschen, ohne dass Aufsichtsbehörde oder andere Juristen mit am Tisch sitzen.

- Was haben wir nicht schon alles probiert. Z. B. 2 x Fachvorträge mit Weiterbildungspunkten angeboten.
  - Einladung erfolgt auch immer an Ärzte ohne BSBD Mitgliedschaft
  - Die Abkoppelung vom Krankenpflegedienst nach der Anstaltsbesichtigung für rein ärztliche Themen.
  - Einladung und Teilnahme des Ärztlichen Direktors des JVKH
  - Einladung und Teilnahme der Medizinalreferentin
  - Es entsteht der Eindruck, dass die Ärzteschaft nicht Willens ist solidarisch zu handeln, sich lieber darauf konzentriert sich über die Probleme und Juristen im stillen Kämmerlein aufzuregen.
  - So kommt man nicht zu dem vor Jahren formulierten Ziel der Anerkennung eines Facharztes für Intramurale Medizin.
- Der FG Sprecher KD berichtete dann noch über vollzugspolitische Entwicklung im vergangenen Jahr.
    - Insbesondere die Anhebung der Krankenpflegezulage
    - Der Übernahme der ausgebildeten Psychiatriefachpflegekräfte
    - Angekündigte Stellenmehrung
- Es folgte der fachliche Austausch über
    - Schwierige Gefangene
    - Ausgabe von Substitutionsmitteln
    - Laufbahnangelegenheiten
    - Anträge für die LHV
- Ort und Zeitpunkt der nächsten Tagung
    - Rottenburg 24.10.2019 mit Neuwahlen der Fachgruppenvertretung.